

Konzessionsgesuch für das private Regionalfernsehen mit Gebührenanteil

Region Wallis

Teil I (Kapitel 1 und 2)

Inhaltsverzeichnis

1.	ZU	SAMMENFASSUNG UND ÜBERSICHT	4
1.1.	Vo	bemerkung	4
1.2.	Spi	ache und Kultur	4
1.3.	Kul	tur und Politik	5
1.4.	Ме	diale Klammer	5
1.5.	Die	Medien den Medien	5
1.6.	Ob	erwallis und Unterwallis: je ein eigenes Fernsehen?	5
1.7.	Ca	nal 9	7
2.	IDE	ENTITÄT DER GESUCHSTELLERIN	8
2.1.	Allo	gemeine Angaben der Gesuchstellerin	8
2.1	.1.	Name der Gesuchstellerin	8
2.1	.2.	Sitz	8
2.1	.3.	Vertreter gegenüber dem BAKOM	8
2.2.	Org	ganisation und Zusammensetzung	9
2.2	.1.	vom Gesuchsteller gewählte Rechtsform	9
2.2	.2.	geplante Organisationsstruktur	9
2.2	.3.	Vorgesehene personelle Zusammensetzung der leitenden Organe	15
2.2	.4.	Kapital und Beteiligungsstruktur	16
2.3.	Tät	igkeit des Gesuchstellers im Bereich Medienwesen	20
2.3	.1.	Ausgeübte oder geplante Tätigkeiten im schweizerischen und ausländischen	
		Medienwesen	20
2.3	.2.	Beteiligung an Drittunternehmen in den unter a (2.3.1) angegebenen Bereich	20
2.3	.3.	Zusammenarbeit mit Unternehmen in den unter a angegebenen Bereichen	20
2.4.	An	gaben zu den einzelnen an der Unternehmung Beteiligten	21



2.4.1.	Natürliche Personen, die einen Kapital- oder Stimmrechtsanteil von mindestens	5 %
	halten	21
2.4.2.	Juristische Personen mit Kapital- oder Stimmrechtsanteil von mindestens fünf	
	Prozent	21
2.4.3.	Natürliche und juristische Personen, die dem Gesuchsteller Kredite im Umfang	von
	mindestens einem Viertel von dessen Eigenkapital gewähren	31

1. Zusammenfassung und Übersicht

1.1. Vorbemerkung

Bereits in der Vernehmlassung zu den ausgeschriebenen Gebieten der Privatfernsehen der Schweiz hat sich das Oberwallis politisch ausführlich geäussert. Die wichtigsten Argumente seien hiermit noch einmal aufgeführt.

Diese sind deshalb so bedeutend und auch bemerkenswert, weil sie von der gesamten Medienlandschaft des Kantons Wallis geteilt werden und weil ein Grossteil der Politiker¹ diese auch anerkennt.

1.2. Sprache und Kultur

Walliser und Walliserinnen sind nicht bilingue². Im Gegensatz zu Biel, wo die Leute doch mehrheitlich zweisprachig sind und es auch eine zweisprachige Zeitung wie Biel/Bienne gibt, ist dies im Wallis nicht gegeben. Der Kanton Wallis ist zweisprachig, die Einwohner sind aber nicht bilingue³. Die Leute beherrschen ihre Muttersprache und die zweite Sprache des Kantons ist halt eben eine Fremdsprache. ⁴

Im Oberwallis (östlich von Sierre, deutsch Siders) wird deutsch bzw. ein höchstalemannischer Dialekt gesprochen (siehe auch Walliserdeutsch), im Unterwallis (westlich
von Sierre) spricht man französisch bzw. teilweise noch frankoprovenzalische Mundart.
(Die natürliche Sprachgrenze bildet nördlich der Rhône der kleine Bach Raspille zwischen Sierre und Salgesch. Südlich der Rhône wird die Sprachgrenze durch den
Pfynwald markiert. Im Bereich des Simplonpasses wurde die Grenze zum italienischen
Sprachraum durch die vollständige Germanisierung Gondos von der Passhöhe zur
Landesgrenze verschoben.)

⁴ Vernehmlassungsantwort vom 16. Januar 2007 von **Ständerat René Imoberdorf**



¹ Vernehmlassungsstellungnahme vom 22. Januar 2007 von Gerold Cina (HC Sierre-Anniviers), Herbert Dirren (Loterie Romande), Domenicangelo Massimo (Direktor FC Sion) Karl Salzgeber (Kulturbeauftragter Kanton Wallis), Stéphane Mischler (Industriellenverband) alle Unterwallis sowie Richard Hug (Direktor Leukerbad Tourismus), Roland Imboden (Direktor Zermatt Tourismus), Olivier Imboden (Open Air Gampel) Franz Schmid (Präsident EHC Visp), Edy Sternen (Direktor, Kultur- und Kongresszentrum Visp), Thomas Gsponer (Walliser Handelskammer), Chanton Marzell (Direktor Scintilla) alle Oberwallis.

² Vernehmlassungsstellungnahme vom 20. Januar 2007 von Daniel Troger, Grossrat, Raron

³ Vernehmlassungsantwort vom 22. Januar 2007 von **allen! Grossräten** des Oberwallis unterzeichnet



1.3. Kultur und Politik

Durch diese zwei Sprachen hat es im Wallis auch zwei Kulturen⁵, welche sich letztlich auf das tägliche Leben und damit auch auf die Politik auswirken. Gerade in der direkten Demokratie sind die Medien von Nöten, denn nur sie sind letztlich der Informationsgarant für die Bevölkerung. Wo sollen sich die Bürgerinnen und Bürger informieren, wenn nicht in den eigenen Medien. Der Stammtisch, der Kirchengang und auch die Gespräche beim jeweiligen Markt haben an Bedeutung verloren.

1.4. Mediale Klammer

Wenn sich alle Medien (Ausnahme Canal 9, das trotz Angebot nicht mitmachen will) des Kanton Wallis zu einer Eingabe eines einheitlichen Gesuchs aufraffen können, dann spricht dies für die Seriosität und das Anliegen der Walliser Medien, dass ihnen der Kanton, die Leute, die Kultur am Herzen liegen und dass sie mit den beiden Fernsehen die mediale Klammer im Wallis bilden wollen.

1.5. Die Medien den Medien

Gerade weil die arrivierten Medien es sind, die den Konsumwandel in der Bevölkerung feststellen, sind sie es, die sich in den Medien auskennen, so sollen sie es sein, die den Lead im Walliser Fernsehen innehaben. Sie sind es auch, die das Gebiet, die Vielfalt der Politik kennen und sich über Jahrzehnte in diesem Business bereits ausgewiesen haben. Weil die Walliser Medien sowohl ein Unterwalliser als auch ein Oberwalliser Fernsehen machen wollen, werden sie den Walliser Eigenheiten und der Kultur, den Sprachen sowie der Vielfalt in den Talschaften gerecht, ohne die Einheit des Wallis aus dem Blickwinkel zu verlieren.

1.6. Oberwallis und Unterwallis: je ein eigenes Fernsehen?

Das Oberwallis und auch das Unterwallis haben eine eigene Sprache⁶, sind eigenständig und haben eine eigene Kulturvielfalt, die sich grundsätzlich in den Medien spiegelt und weiter widerspiegeln soll. Die Oberwalliser wie auch die Unterwalliser Kul-

⁶ Vernehmlassungsantwort vom 16. Januar 2007 der **Gemeinde Riederalp**

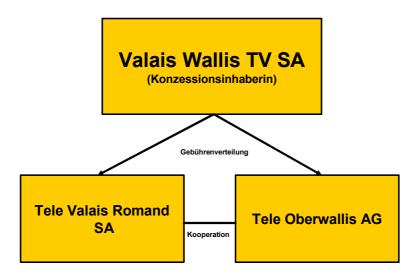


⁵ Vernehmlassungsantwort vom 22. Januar 2007 der **Nationalräte Viola Amherd (CVP) und Oskar Freysinger (SVP)**



turen sind einzigartig⁷ und sind es wert, weiter gefördert zu werden. Sie sind so verschieden, dass sie weder medial noch sonst wie als Einheit⁸ gefasst werden können⁹. Gefördert werden können die Walliser Kulturen, Eigenheiten und Sprachen aber nur, wenn keine Abhängigkeiten aufgezwungen werden.

Durch die obige Struktur sind mehrere Aspekte gegeben, welche die Walliser Medienlandschaft bereichern, zur Medienvielfalt beitragen und trotzdem zwei regionale Fernsehen entstehen lassen, die der regionalen Eigenständigkeit und damit auch dem Auftrag des Gesetzgebers voll Rechnung tragen. Zudem ist die von "oben" angeordnete Kooperation ein Garant, um neben zwei verschiedenen Programmen, der kulturellen Eigenständigkeit und der eigenständigen Sprache die mediale Klammerfunktion für den Kanton nicht zu vernachlässigen.





⁹ Vernehmlassungsantwort vom 18. Januar 2007 der **Agglomeration Brig-Visp-Naters**



⁷ Vernehmlassungsantwort vom 19. Januar 2007 der **Region Brig-Aletsch**

⁸ Vernehmlassungsantwort vom 12. Januar 2007 der **Gemeinde Saas-Fee**



1.7. Canal 9

Canal 9 war in all der Zeit nicht bereit in ein Gespräch mit den Initianten von Tele Oberwallis zu treten¹⁰. Nach wie vor sind aber alle Walliser Medien bereit, die dieses Gesuch unterzeichnen, gemeinsam mit Canal 9 den Erhalt der Walliser Konzession anzustreben.

Da aber Canal 9 nicht in Gespräche eintreten will, haben die nachstehenden Medien beschlossen ein eigenständiges Konzessionsgesuch einzureichen.

Unterwallis

Radio Chablais SA, Rue des Fours 11 A, 1870 Monthey¹¹
Radio Rhône SA, Rue du Grand Verger 11, 1920 Martigny¹²
Journal Le Confédéré SA, Domizil: Rue du Grand-Verger 11, 1920 Martigny¹³
Rhône-Media SA, Rue de l'industrie, 13, 1951 Sion¹⁴

Oberwallis

Radio Rottu Oberwallis AG, Hofij, 3930 Visp

Mengis Druck und Verlag AG, Terbinenstrasse 2, 3930 Visp

VS 1 c/o Valaiscom AG, Seewijinenstrasse 2, 3930 Visp

VS 2 c/o Verein Fernfachhochschule Schweiz, in Brig-Glis, Überlandstrasse 12, 3900

Brig,

Alpmedia AG, Saltinaplatz 1, 3902 Glis

Mailverkehr in Sachen Canal 9; Mail vom 31. August 2007 von Jacques Melly, dass er nicht wünsche, mit Exponenten des Tele Oberwallis zu sprechen; im Mail vom 5. September 2007 teilte dies Andreas Wyden dem Verwaltungsratspräsidenten von Tele Oberwallis mit. Nach dem Gespräch zwischen der Valaiscom AG (Provider im Oberwallis) und Jacques Melly (Canal 9) bestätigte Andreas Wyden dem Verwaltungsratspräsidenten von Tele Oberwallis am 16. September 2007, dass Canal 9 nicht mit Tele Oberwallis sprechen möchte.

¹⁴ Zusage vom 5. Dezember 2007 der Rhône-Media SA



¹¹ Zusage vom 5. Dezember 2007 der Radio Chablais SA

¹² Zusage vom 5. Dezember 2007 der Radio Rhône SA

¹³ Zusage vom 5. Dezember 2007 der Journal Le Confedere SA

2. Identität der Gesuchstellerin

2.1. Allgemeine Angaben der Gesuchstellerin

2.1.1. Name der Gesuchstellerin

Valais Wallis TV SA (in Gründung)

2.1.2. Sitz

c/o Rhône Media SA Rue de l'industrie, 13, 1951 Sion

2.1.3. Vertreter gegenüber dem BAKOM

Jean-Yves Bonvin

Designierter Verwaltungsratspräsident der Tele Valais Romand SA (in Gründung)

c/o Rhône Media SA

Rue de l'industrie 13, 1951 Sion

Tél.: +41 (0) 27 / 329 75 11 Fax.: +41 (0) 27 / 329 75 24

jean-yves.bonvin@nouvelliste.ch

Christian Stärkle

Verwaltungsratspräsident der Tele Oberwallis AG

Oberbannweg 11, 3953 Leuk

Tel.: +41 (0) 79 / 407 30 21

info@allmediaconsulting.ch





2.2. Organisation und Zusammensetzung

2.2.1. vom Gesuchsteller gewählte Rechtsform

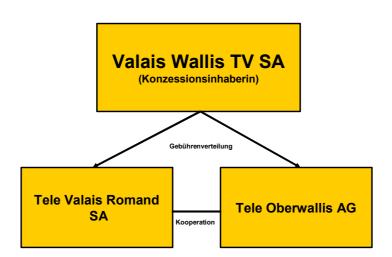
Valais Wallis TV SA ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht gemäss OR Art. 620 ff. Sie wird mit einem Dotationskapital von CHF 100'000.— gegründet.

2.2.2. geplante Organisationsstruktur

Valais Wallis TV SA



Die Valais Wallis TV SA¹⁵ ist die Konzessionsinhaberin und sie ist gegenüber dem BAKOM, der Aufsichtsbehörde, verantwortlich.





Sie steuert die Geschicke der beiden Fernsehanstalten Tele Valais Romand SA und der Tele Oberwallis AG. Sie verteilt die Gebühren nach dem Gebührensplitting gemäss

¹⁵ Statutenentwurf der Valais Wallis TV SA vom 5. Dezember 2007





Vorgaben des BAKOM oder nach eigenen Richtlinen: Ein Drittel bekommt das Fernsehen im Oberwallis und zwei Drittel jenes im Unterwallis.

Die Generalversammlung der Aktionäre ist das oberste Organ der Aktiengesellschaft. Ihr stehen die Befugnisse gemäss Art. 698 ff OR zu.

Der Verwaltungsrat übt im Rahmen der unübertragbaren und unentziehbaren Aufgaben die Oberaufsicht in der Gesellschaft aus. Er bestimmt die allgemeinen Richtlinien, genehmigt die Finanzplanung und kontrolliert den allgemeinen Geschäftsgang. Im Übrigen stehen ihm die Befugnisse gemäss Art. 716 ff. des Schweizerischen Obligationenrechts zu. Der Verwaltungsrat wacht zudem über den Geschäftsgang der Tele Valais Romand SA und der Tele Oberwallis AG.

Die beiden Verwaltungsräte der Tele Valais Romand SA und der Tele Oberwallis AG sind dem Verwaltungsrat der Valais Wallis AG als Konzessionsinhaber zur Rechenschaft verpflichtet. Dieser erstellt für das BAKOM eine konsolidierte Jahresrechnung und Jahresbilanz und ist diesem vollumfänglich verantwortlich, wobei er das Regressrecht auf die jeweilige Unternehmung hat.

Tele Valais Romand SA



Tele Valais Romand SA¹⁶ ist die Betreibergesellschaft des Fernsehens für das Unterwallis. Die Generalversammlung der Aktionäre ist das oberste Organ der Aktiengesellschaft. Ihr stehen die Befugnisse gemäss Art. 698 ff OR zu.

Der Verwaltungsrat übt im Rahmen der unübertragbaren und unentziehbaren Aufgaben die Oberaufsicht in der Gesellschaft aus. Er bestimmt die allgemeinen Richtlinien, genehmigt die Finanzplanung und kontrolliert den allgemeinen Geschäftsgang. Im Übrigen stehen ihm die Befugnisse gemäss Art. 716 ff. des Schweizerischen Obligatio-

¹⁶ Entwurf der Statuten der Tele Valais Romand SA vom 5. Dezember 2007

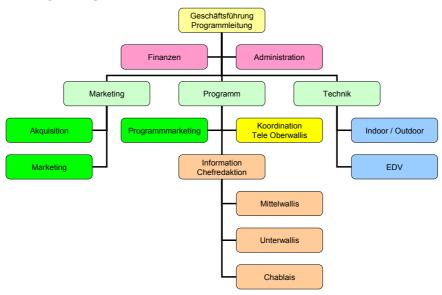


Konzessionsgesuch für das private Regionalfernsehen mit Gebührenanteil Region Wallis



nenrechts zu. Der Verwaltungsrat wacht zudem über den Geschäftsgang sowie über das Programm von Tele Valais Romand SA.

Organigramm Tele Valais Romand SA



Der Geschäftsführer/Programmleiter wird vom Verwaltungsrat gewählt und ist diesem gegenüber für einen ordnungsgemässen Geschäftsgang und die operative Leitung der Geschäfte gemäss Organisationsreglement¹⁷ sowie Richtlinien und Weisungen für die Geschäftsführung¹⁸ verantwortlich.

Die Programmleitung der Tele Valais Romand SA hat folgende Aufgaben:

- Inhalt und Entwicklung des Programms im Rahmen des Budgets
- Umsetzung des Leistungsauftrags
- Einhaltung publizistischer Leitlinien im Rahmen von Leitbild¹⁹, Redaktionsstatut und Programmgrundsätze²⁰ und Grundsätze der Programmschaffenden von Tele Valais Romand SA²¹

²¹ Grundsätze der Programmschaffenden von Tele Valais Romand SA vom 5. Dezember 2007



¹⁷ Entwurf Organsiationsreglement der Tele Valais Romand SA vom 5. Dezember 2007

¹⁸ Entwurf Richtlinien und Weisungen für die Geschäftsführung der Tele Valais Romand SA vom 5. Dezember 2007

¹⁹ Leitbild Tele Valais Romand SA vom 5. Dezember 2007

Redaktionsstatut und Programmgrundsätze von Tele Valais Romand SA vom 5. Dezember 2007



- Mitarbeitergewinnung, -beurteilung und -entwicklung
- Qualitätsmanagement und -sicherung
- Zuweisung und Einhaltung Programmbudget

Auf Vorschlag des Geschäftsführers/Programmleiters wird die Leitung Programm und Chefredaktion, Technik und Marketing vom Verwaltungsrat gewählt. Ihre Aufgaben sind im einzelnen:

Leitung Programm und Chefredaktion:

- publizistische Verantwortung redaktionelle Inhalte, Nachrichten
- Führung und Einsatzplanung des Teams
- Qualitätssicherung im Alltag
- Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter on the job
- · regelmässige Mitarbeitergespräche und -beurteilung

Leitung Technik:

- Verantwortung f
 ür die technischen Belange im Haus (indoor)
- Verantwortung für die technischen Belange ausser Haus, Ausseneinsätze (outdoor)
- Einsatz und Kontrolle der neuen Medien, Internet
- Einsatz und Kontrolle der MobilMedien, SMS
- Qualitätssicherung im Alltag
- Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter on the job
- regelmässige Mitarbeitergespräche und -beurteilung

Leitung Marketing:

- Verantwortung f
 ür die Akquisition, Werbesekunden und Sponsoring
- Verantwortung f
 ür die Akquisition von Sonderwegeformen
- Verantwortung f
 ür die Disposition, Rechnungsstellung
- Einsatz von PR und Werbemittel
- Einsatz und Ergänzung von Ausseneinsätzen
- Qualitätssicherung der Kundenkontakte im Alltag
- Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter on the job



regelmässige Mitarbeitergespräche und -beurteilung

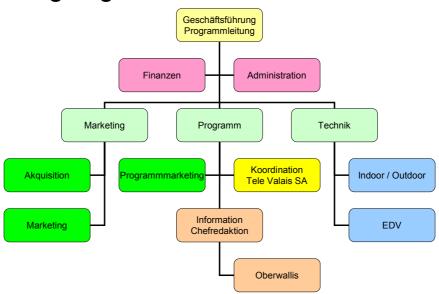
Für sämtliche programmbezogenen Beiträge und Dienstleistungen verbleibt die konzessionsrechtliche Verantwortung bei der Valais Wallis TV SA.

Tele Oberwallis AG



Tele Oberwallis AG²² ist die Betreibergesellschaft des Fernsehens für das Oberwallis²³. Die Generalversammlung der Aktionäre ist das oberste Organ der Aktiengesellschaft. Ihr stehen die Befugnisse gemäss Art. 698 ff OR zu.

Organigramm Tele Oberwallis AG



Der Verwaltungsrat übt im Rahmen der unübertragbaren und unentziehbaren Aufgaben die Oberaufsicht in der Gesellschaft aus. Er bestimmt die allgemeinen Richtlinien, genehmigt die Finanzplanung und kontrolliert den allgemeinen Geschäftsgang. Im Üb-

²³ Handelsregisterauszug vom 5. April 2007



²² Statuten der Tele Oberwallis AG vom 29. März 2007



rigen stehen ihm die Befugnisse gemäss Art. 716 ff. des Schweizerischen Obligationenrechts zu. Der Verwaltungsrat wacht zudem über den Geschäftsgang sowie über das Programm von Tele Oberwallis AG.

Der Geschäftsführer/Programmleiter wird vom Verwaltungsrat gewählt und ist diesem gegenüber für einen ordnungsgemässen Geschäftsgang und die operative Leitung der Geschäfte gemäss Organisationsreglement²⁴ sowie Richtlinien und Weisungen für die Geschäftsführung²⁵ verantwortlich.

Die Programmleitung der Tele Oberwallis AG hat folgende Aufgaben:

- Inhalt und Entwicklung des Programms im Rahmen des Budgets
- Umsetzung des Leistungsauftrags
- Einhaltung publizistischer Leitlinien im Rahmen von Leitbild²⁶, Redaktionsstatut und Programmgrundsätze²⁷ und Grundsätze der Programmschaffenden von Tele Oberwallis AG²⁸
- Mitarbeitergewinnung, -beurteilung und -entwicklung
- Qualitätsmanagement und -sicherung
- Zuweisung und Einhaltung Programmbudget

Auf Vorschlag des Geschäftsführers/Programmleiters wird die Leitung Programm und Chefredaktion, Technik und Marketing vom Verwaltungsrat gewählt. Ihre Aufgaben sind:

Leitung Programm und Chefredaktion:

- publizistische Verantwortung redaktionelle Inhalte, Nachrichten
- Führung und Einsatzplanung des Teams
- Qualitätssicherung im Alltag
- Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter on the job
- regelmässige Mitarbeitergespräche und -beurteilung

²⁸ Grundsätze der Programmschaffenden von Tele Oberwallis AG vom 1. Juni 2007



²⁴ Entwurf Organsiationsreglement der Tele Oberwallis AG vom 1. Juni 2007

²⁵ Entwurf Richtlinien und Weisungen für die Geschäftsführung der Tele Oberwallis AG vom 1. Juni 2007

²⁶ Leitbild Tele Oberwallis AG vom 1. Juni 2007

Redaktionsstatut und Programmgrundsätze von Tele Oberwallis AG vom 1. Juni 2007



Leitung Technik:

- Verantwortung für die technischen Belange im Haus (indoor)
- Verantwortung für die technischen Belange ausser Haus, Ausseneinsätze (outdoor)
- Einsatz und Kontrolle der neuen Medien, Internet
- Einsatz und Kontrolle der MobilMedien, SMS
- Qualitätssicherung im Alltag
- Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter on the job
- regelmässige Mitarbeitergespräche und -beurteilungen

Leitung Marketing:

- Verantwortung f
 ür die Akquisition, Werbesekunden und Sponsoring
- Verantwortung für die Akquisition von Sonderwegeformen
- Verantwortung f
 ür die Disposition, Rechnungsstellung
- Einsatz von PR und Werbemittel
- Einsatz und Ergänzung von Ausseneinsätzen
- Qualitätssicherung der Kundenkontakte im Alltag
- Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter on the job
- regelmässige Mitarbeitergespräche und -beurteilungen

Für sämtliche programmbezogenen Beiträge und Dienstleistungen verbleibt die konzessionsrechtliche Verantwortung bei der Valais Wallis TV SA.

2.2.3. Vorgesehene personelle Zusammensetzung der leitenden Organe

Bei der Bestückung des Verwaltungsrates nehmen wir auf die Meinung des Staatsrates Rücksicht, welcher in seiner 'Vernehmlassungsantwort vom 25. Januar 2007²⁹ forderte, dass in der Gebührenverteilung innerhalb des Kantons die Politik das Sagen haben soll.

²⁹ Vernehmlassungsstellungnahme vom 25. Januar 2007 des Kantons Wallis



Verwaltungsrat der Valais Wallis SA

Funktion	Name	Vorname	Vertretung	Wohnort	Heimatort	Nationalität
VR-Mitglied	Darbellay	Christophe	Politik	Martigny-Croix	Liddes	Schweiz
VR-Mitglied	Amherd	Viola	Politik	Brig-Glis	Brig-Glis	Schweiz
VR-Mitglied	Freysinger	Oskar	Politik	Savièse	Guttet-Feschel	Schweiz
VR-Mitglied	Rey	Jean-Noël	Politik	St. Léonard	Chermignon	Schweiz
VR-Mitglied	Delegierter de	es Staatsrates				
VR-Mitglied	Delegierter de	er Wirtschaft de				
VR-Mitglied	Delegierter der Tele Valais Romand SA					
VR-Mitglied	Delegierter de	er Tele Oberwa	allis AG			

Verwaltungsrat der Tele Valais Romand SA

Funktion	Name	Vorname	Vertretung	Wohnort	Heimatort	Nationalität
VR-Mitglied	Defago	Claude	Radio Chablais	Monthey	Champéry	Schweiz
VR-Mitglied	Ribordy	Adolphe	Rhône FM	Sembrancher	Sembrancher	Schweiz
VR-Mitglied	Bender	Léonard	Journal le Confedere	Fully	Fully	Schweiz
VR-Mitglied	Bringhen	Jean-Pierre	Rhône Media	Visp	Visp und Mellingen	Schweiz
VR-Mitglied	Bonvin	Jean-Yves	Rhône Media	Granois	Lens	Schweiz

Verwaltungsrat der Tele Oberwallis AG

Funktion	Name	Vorname	Vertretung	Wohnort	Heimatort	Nationalität
VR-Mitglied	Salzmann	Jörg	Walliser Bote	Naters	Naters	Schweiz
VR-Mitglied	Escher	Bernard	RhoneZeitung	Brig-Glis	Brig-Glis	Schweiz
VR-Mitglied	Grünwald	Kurt	VS 2	Visp	Brig-Glis	Schweiz
VR-Mitglied	Wyden	Andreas	VS 1	Bellwald	Bellwald	Schweiz
Verwaltungsratspräsident	Stärkle	Christian	rro	Venthône	Zürich	Schweiz

Geschäftsführung der Tele Oberwallis AG

Funktion	Name	Vorname	Vertretung	Wohnort	Heimatort	Nationalität
Geschäftsstelle	Escher	Bernhard		Brig-Glis	Brig-Glis	Schweiz

2.2.4. Kapital und Beteiligungsstruktur

Valais Wallis TV SA

Das Aktienkapital der Gesellschaft soll CHF 100'000.— betragen. Es ist in 100 Namenaktien von nominal CHF 1'000.— aufgeteilt und soll voll einbezahlt werden.

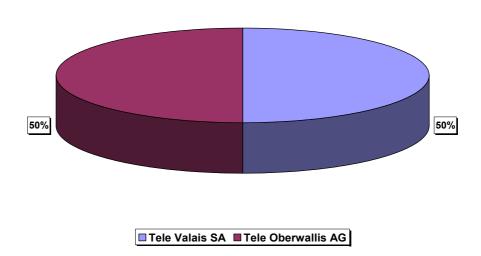
Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst.

Die Beteiligungsverhältnisse sehen wie folgt aus:





Aktionärsstruktur Valais Wallis SA (in Gründung)



Tele Valais Romand SA

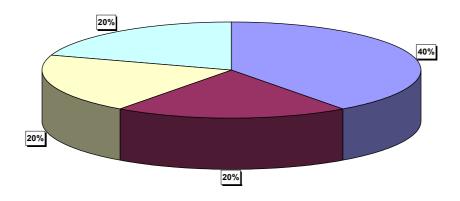
Das Aktienkapital der Gesellschaft soll CHF 100'000.— betragen. Es ist in 100 Namenaktien von nominal CHF 1'000.— aufgeteilt und soll voll einbezahlt werden.

Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst.

Die Beteiligungsverhältnisse sehen wie folgt aus:



Aktionärsstruktur Tele Valais Romand SA (in Gründung)



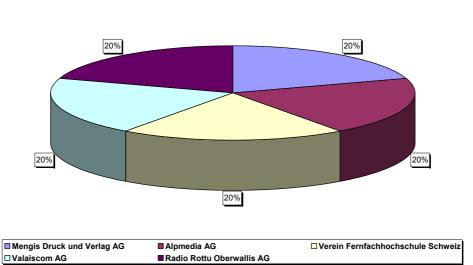
■ Rhône-Media SA ■ Radio Chablais SA □ Radio Rhône SA □ Journal Le Confedere SA

Tele Oberwallis AG

Das Aktienkapital der Gesellschaft soll CHF 100'000.— betragen. Es ist in 100 Namenaktien von nominal CHF 1'000.— aufgeteilt und soll voll einbezahlt werden.

Die Beteiligungsverhältnisse sehen wie folgt aus:

Aktionärsstruktur Tele Oberwallis AG





Da die Tele Oberwallis am 2. April 2007 gegründet wurde und die Geschäftstätigkeit bzw. Sendetätigkeit erst am 4. Januar 2008 aufnimmt, liegt noch kein Geschäftsbericht vor.

Beiliegend die bereits abgeschlossenen Verträge:

- Geschäftsbesorgungsvertrag³⁰
- Programmlieferungsvertrag³¹
- Vermarktungsvertrag³²

Vermarktungsvertrag vom 21. November 2007



Geschäftsbesorgungsvertrag vom 21. November 2007
 Programmlieferungsvertrag vom 29. November 2007

2.3. Tätigkeit des Gesuchstellers im Bereich Medienwesen

2.3.1. Ausgeübte oder geplante Tätigkeiten im schweizerischen und ausländischen Medienwesen

Die Valais Wallis TV AG, die Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG bezwecken in der vom Bundesamt für Kommunikation definierten Region Wallis die Konzession für das lokale Fernsehprogramm zu erlangen. Umfang, Inhalt und Art des Fernsehprogramms richten sich nach der Konzession und der vertraglichen Abmachung. Die Aktiengesellschaft Valais Wallis AG ist ferner befugt, im Sendegebiet der Allgemeinheit zugängliche lokale Fernsehprogramme zu verbreiten oder durch ihr nahestehende Gesellschaften verbreiten zu lassen; die Gesellschaft ist berechtigt, gleichartige oder ähnliche Unternehmungen zu erwerben, zu gründen oder sich an solchen zu beteiligen, im In- und Ausland Zweigniederlassungen zu errichten.

2.3.2. Beteiligung an Drittunternehmen in den unter a (2.3.1) angegebenen Bereich

keine

2.3.3. Zusammenarbeit mit Unternehmen in den unter a angegebenen Bereichen

Zusammenarbeit im Programmbereich: Die Zusammenarbeit mit Unternehmen in den unter a (2.3.1.) angegebenen Bereichen können sich namentlich auf den Austausch von Programmteilen oder den Austausch von einzelnen redaktionellen Beiträgen beziehen. Als Partner kommen sowohl private Radio-Stationen, regionale und nationale Medienproduzenten, als auch die SRG SSR ideé suisse in Frage. Die beiden Fernsehen sollen unabhängige, eigene Medien sein, die nicht von der bestehenden Medienlandschaft im Wallis beeinflusst werden.

Werbeakquisition: Die Werbeakquisition wird im lokalen Bereich von Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG selber wahrgenommen. Im nationalen Bereich wird die Werbeakquisition in der Regel durch Vermittler wie

Radiotele AG bzw. Publicitas AG





IP Multimedia AG
Publisuisse SA
sowie anderen Vermittlern sichergestellt.

Im Bereich der nationalen Werbung werden zudem i.d.R. Pools gebildet. So soll sich Tele Oberwallis dem Tele News Combi anschliessen. Parallel dazu soll die Tele Valais Romand SA sich dem Tele Romandie Combi anschliessen.

- 2.4. Angaben zu den einzelnen an der Unternehmung Beteiligten
- 2.4.1. Natürliche Personen, die einen Kapital- oder Stimmrechtsanteil von mindestens 5 % halten

Es gibt keine natürlichen Personen, die mehr als 5 % des Kapital- oder Stimmrechtsanteils halten.

2.4.2. Juristische Personen mit Kapital- oder Stimmrechtsanteil von mindestens fünf Prozent

Valais Wallis TV SA



An dieser Gesellschaft sind sowohl die Tele Oberwallis AG wie auch die Tele Valais Romand SA zu je 50 % beteiligt.

Tele Valais Romand SA



An dieser Gesellschaft sind nachstehende juristische Personen mit über 20 % beteiligt:





Radio Chablais SA

Rue des Fours 11 A, 1870 Monthey

Aktienkapital: CHF 100'000.-

Verwaltungsrat:

Mettan, Nicolas, de Evionnaz, à Evionnaz, président, avec signature collective à deux; **Robatel, Pierre-Yves,** de Prez-vers-Noréaz, à Saint-Maurice, vice-président, avec signature collective à deux;

Défago, Claude, de Champéry, à Monthey, administrateur-délégué, avec signature collective à deux;

Bressoud Guérin, Valérie, de Vionnaz, à Champéry, administratrice, avec signature collective à deux;

Ansermoz, Sylviane, de Ormont-Dessus, à Villeneuve VD, administratrice, avec signature collective à deux.

Radio Rhône SA

Rue du Grand Verger 11, 1920 Martigny

Aktienkapital CHF 1'300'000.—

Verwaltungsrat:

Ribordy, Adolphe, de Sembrancher, à Sembrancher, président, avec signature collective à deux;

Fournier, Jean-Marie, de Veysonnaz, à Veysonnaz, vice-président, avec signature collective à deux;

Grand, Gabriel, de Leukerbad, à Vernayaz, administrateur, sans droit de signature; **Gaillard, Pascal**, de Ardon, à Ardon, administrateur, sans droit de signature;

Bodrito, Jean-Pierre, de Arbaz, à Bramois, administrateur, sans droit de signature; **Delaloye, Dominique**, de Martigny et Riddes, à Martigny, administratrice, sans droit de signature;

Nanchen, Christian, de Lens, à Sierre, administrateur, sans droit de signature;

Squaratti, Alfred, de Sion, à Sion, administrateur, sans droit de signature;

Lorétan, Régis, de Sion, à Sion, administrateur, sans droit de signature;

Bernard, Fabienne, de Martigny, à Chemin-Dessous (Martigny), administratrice, sans droit de signature;

Métrailler, Sonia, de Evolène, à Martigny, administratrice, sans droit de signature; **Vouilloz, Philippe**, de Martigny, à Martigny, administrateur, sans droit de signature.





Journal Le Confedere SA

Domizil: Rue du Grand-Verger 11, 1920 Martigny

Aktienkapital: CHF 250'000.—

Verwaltungsrat:

Ribordy, Adolphe, de Sembrancher, à Sembrancher, président, avec signature collective à deux:

Bender, Léonard, de Fully, à Fully, vice-président, avec signature collective à deux; **Bessero, Christophe**, de Chamoson, à Chamoson, administrateur, avec signature collective à deux avec le président ou le vice-président;

Borgeaud, Eric, de Vionnaz, à Monthey, administrateur, avec signature collective à deux avec le président ou le vice-président;

Clivaz, Jean-Yves, de Randogne, à Conthey, administrateur, avec signature collective à deux avec le président ou le vice-président;

Delaloye, Dominique, de Martigny, à Martigny, administratrice, avec signature collective à deux avec le président ou le vice- président;

Delaloye, Olivier, de Ardon, à Ardon, administrateur, avec signature collective à deux avec le président ou le vice-président;

De Torrenté née Cotruzzola, Linda, de Saint-Maurice, à Bramois (Sion), administratrice, avec signature collective à deux avec le président ou le vice-président;

Fournier, Jean-Marie, de Veysonnaz, à Veysonnaz, administrateur, avec signature collective à deux avec le président ou le vice-président;

Giroud, Robert, de Charrat, à Muraz (Collombey), administrateur, avec signature collective à deux avec le président ou le vice-président;

Pottier, Claude, de Monthey, à Monthey, administrateur, avec signature collective à deux avec le président ou le vice- président;

Richard, Jacques, citoyen français, à Vimines (F), administrateur, avec signature collective à deux avec le président ou le vice-président.

Rhône-Media SA

Rue de l'industrie, 13, 1951 Sion

Aktienkapital : CHF Verwaltungsrat :

de Riedmatten, Hildebrand, de Sion, à Sion, président, avec signature collective à deux;

Bringhen, Jean-Pierre, de Visp et Mellingen, à Visp, vice-président, avec signature collective à deux:





Gross, Antonin, de Martigny, à Pully, administrateur, avec signature collective à deux; **Tornay, Maurice**, de Orsières, à Orsières, administrateur, avec signature collective à deux.

Die Organigramme und Strukturen müssen nachgeliefert werden.

Tele Oberwallis AG



An dieser Gesellschaft sind nachstehende juristische Personen mit je 20 % beteiligt:

Valaiscom AG

Seewijinenstrasse 2, 3930 Visp Aktienkapital: CHF 1'000'000.--

Verwaltungsrat:

Wyden, Andreas, von Bellwald, in Bellwald, Präsident des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit einem Mitglied;

Wyssen, Josianne, von Mund, in Mund, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten;

Dirren, René, von Bürchen, in Visp, Vizepräsident des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit einem Mitglied;

Schwestermann, Alex, von Brig-Glis, in Raron, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten;

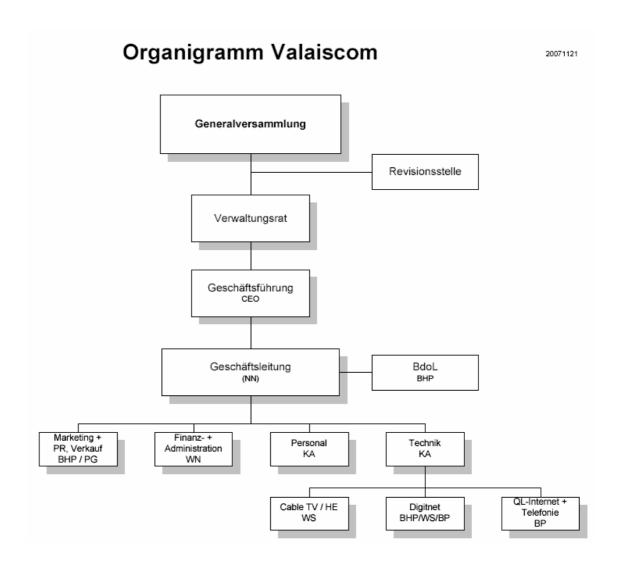
Zurwerra, Martin, von Ried-Brig, in Brig-Glis, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten;

Sarbach, Charly, von St. Niklaus, in Visp, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten:

Borter, Walter, von Ried-Brig, in Brig-Glis, Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten

Organisation, Betrieb und operationelle Führung eines Dienstleistungsbetriebes für die Nutzung des Breitbandkommunikationsnetzes Oberwallis sowie weitere Dienstleistungen im Kommunikationsbereich.





Mengis Druck und Verlag AG

Terbinerstrasse 2, 3930 Visp

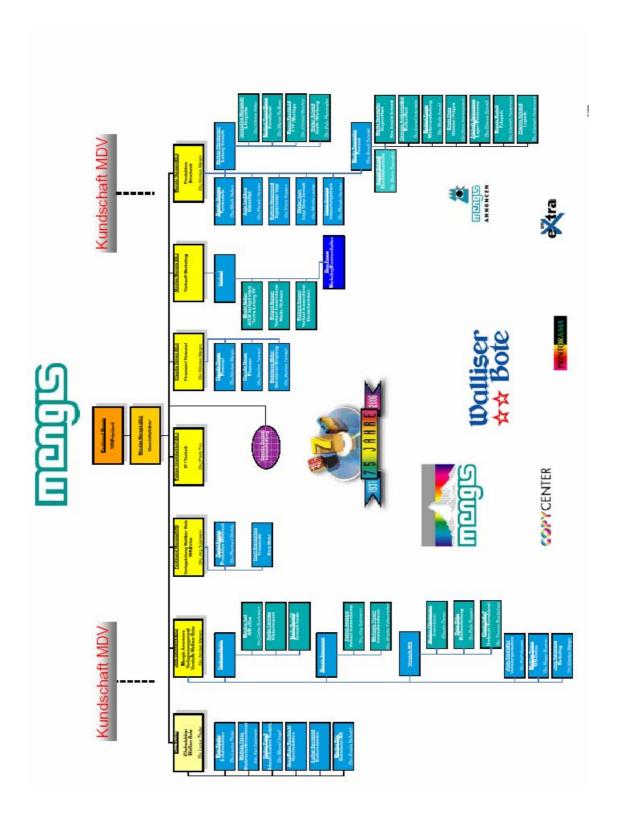
Aktienkapital CHF 1'800'000.-

Verwaltungsrat:

Mengis, Ferdinand, von Lalden, in Visp, Präsident des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift;

Mengis, Nicolas, von Lalden, in Visp, Mitglied und Sekretär des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift.





Verein Fachhochschule Schweiz

Name	Vorname	Tätigkeit	Funktion im Vorstand
Mühlemann	Ernst	Unternehmensberater	Präsident
Walpen	Armin	Generaldirektor SRG	Vize-Präsident
Borter	Walter	Unternehmensberater	Vize-Präsident
Schnyder	Willi	Advokat + Notar	Mitglied
Dell'Ambrogio	Mauro	Direktor SUPSI	Vertreter SUPSI
Amoos	Patrick	Geologe	Vertreter Stadtgemeinde
Gimmel	Ursula	HR Lonza, Visp	Vertreterin der reg. Wirtschaft
Bumann	Stefan	Dienstchef Tertiäre Bildung	Vertreter Kanton Wallis
Grünwald	Kurt	Direktor FFHS	Vertreter der Direktion

Fernfachhochschule und die Motivation bei den Medien dabei zu sein

Die Scuola Universitaria Professionale della Svizzera Italiana (SUPSI) beantragt – über die ihr angegliederte Fernfachhochschule Schweiz (FFHS) – den konsekutiven Master in Medieninformatik (Master of Science) einzuführen. Der Studiengang reiht sich gleichsam in die Gesamtstrategie der SUPSI wie der FFHS ein.

Jüngste Innovationen und Transformationen an der Gelenkstelle von Technologie, Medien und Kommunikation (wie Computer, World Wide Web, Multimedia oder Web 2.0) haben zahlreiche Berufsfelder grundlegend und nachhaltig gewandelt. Mit dem bislang in der Schweiz einmaligen Angebot eines Masterstudiengangs Medieninformatik wird dem stetig wachsenden Bedarf von qualifizierten Fachkräften in einer massgeblich durch Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) geprägten Gesellschaft in konsequenter Weise Rechnung getragen.

Der vorgesehene Masterstudiengang Medieninformatik wird zusammen in einem Verbund mit deutschen Hochschulen durchgeführt. Dieser gestufte Masterist bereits international von der Accreditation Agency for Degree Programmes in Engineering, Informatics/Computer Science, the Natural Sciences and Mathematics (ASIIN) akkreditiert. Er umfasst 120 Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System (ECTS) und wird online über eine Regelstudienzeit von sechs Semestern angeboten.

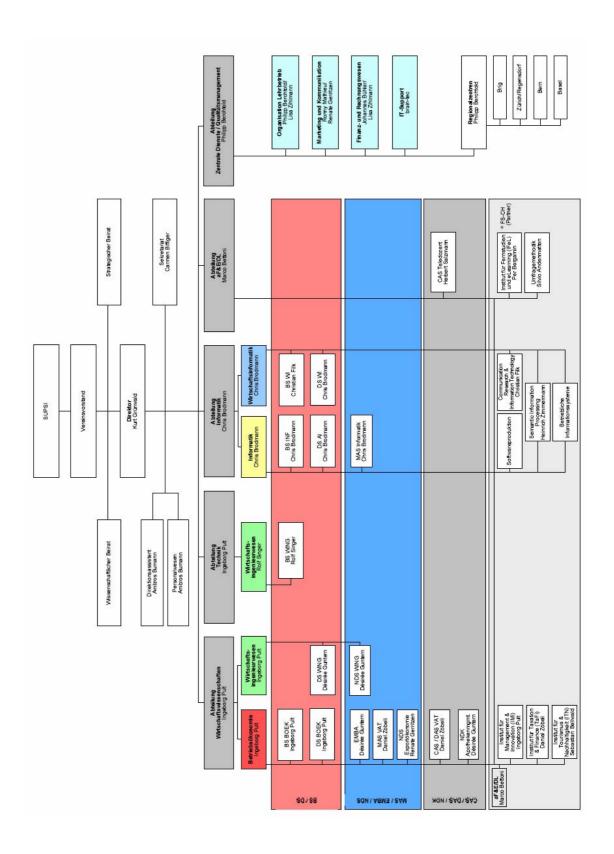
Der Masterstudiengang wird online nach dem Studienmodell der Fernfachhochschule Schweiz durchgeführt. Der eLearning-Anteil beträgt etwa 80%, der Präsenzanteil rund 20%. Dieses Studienmodell ist besonders flexibel, da es den Studierenden erlaubt, Familie, Beruf und Weiterbildung miteinander zu vereinbaren. Das Lehr/Lern-Konzept



der FFHS darf die Bezeichnung "Modell F", das vom Berufsbildung und Technologie (BBT) unterstützt wird, führen. Konsekutive Masterstudiengänge mit einem solchen Modell sind für das schweizerische Bildungssystem unabdinglich, um bestimmte Bevölkerungsteile (insbesondere Berufstätige) nicht strukturell von einem Studium auszuschliessen, sondern ihnen vielmehr die Möglichkeit zur hochschulgebundenen Ausbildung zu erleichtern.

Studienbewerber/innen für den konsekutiven Master Medieninformatik müssen als formale Zugangsvoraussetzung den erfolgreichen Abschluss eines Bachelorstudiengangs mit Informatikhintergrund nachweisen, in der Regel mit einer Bewertung A oder B.

Aktuelle Erhebungen verdeutlichen eindrücklich eine stetig zunehmende Nachfrage nach solide ausgebildeten Expert/inn/en in der Domäne Medieninformatik. Das expandierende Berufsfeld für Informatiker/innen mit dem Schwerpunkt Medien nimmt sich äusserst vielgestaltig. Medieninformatiker/innen werden überall dort gebraucht, wo mittels Informations- und Kommunikationstechnologien (Medien-) Produkte beziehungsweise (Medien-)Dienstleistungen hergestellt und/oder gestaltet werden: angefangen bei in traditionellen Medienbereichen wie Presse, Film und Fernsehen über die so genannten neuen Medien wie Internet, World Wide Web und Multimedia bis hin zu integrierten Mediensystemen, crossmedialen Systemarchitekturen und intermedialen Softwarearrangements.





Alpmedia AG

Saltinaplatz 1, 3902 Glis

Aktienkapital: CHF 240'000.-

Verwaltungsrat:

Escher, German, von Brig-Glis, in Brig-Glis, Präsident des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift;

Escher, Bernhard, von Brig-Glis, in Brig-Glis, Mitglied und Sekretär des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift;

Bonvin, Jean-Yves, von Lens, in Savièse, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

alpmedia eipəwdle

Produkte der alpmedia ag:

- RhoneZeitung
- Bergluft
- PR Media







Radio Rottu Oberwallis AG

Hofji, 3930 Visp

Aktienkapital: CHF 598'000.—

Verwaltungsrat:

Stärkle, Christian, von Zürich, in Venthône, Präsident des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien;

Trapletti-Ritz, Hanny, von Blitzingen, in Naters, Vizepräsidentin des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien;



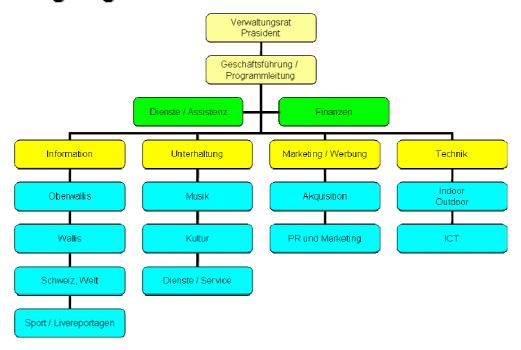
Mengis, Nicolas, von Lalden, in Visp, Sekretär des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien;

Huber, Fredy, von Fieschertal, in Fiesch, Mitglied des Verwaltungsrates, ohne Zeichnungsberechtigung;

Schmid, Georges, von Ausserberg, in Visp, Mitglied des Verwaltungsrates, ohne Zeichnungsberechtigung;

Wyden, Andreas, von Bellwald, in Bellwald, Mitglied des Verwaltungsrates, ohne Zeichnungsberechtigung.

Organigramm Radio Rottu Oberwallis AG



2.4.3. Natürliche und juristische Personen, die dem Gesuchsteller Kredite im Umfang von mindestens einem Viertel von dessen Eigenkapital gewähren.

Da die Gründungen noch ausstehend sind, bestehen derzeit auch keine Darlehen. Für die Prognose in Bezug auf die künftigen Darlehen ist der Finanzplan hinzuzuziehen.



Konzessionsgesuch für das private Regionalfernsehen mit Gebührenanteil

Region Wallis

Teil II (Kapitel 3 bis 8)



Inhaltsverzeichnis

INF	IALTS\	/ERZEICHNIS	2
3.	PR	OGRAMM	4
3.1	. Art	der geplanten Fernsehprogramme	4
3	.1.1.	Inhalt, Struktur, zeitlicher Umfang	4
3	.1.2.	Anteil der Sendungen am Versorgungsgebiet	6
3.2	. Lei	stungsauftrag	7
3	.2.1.	Qualität und Qualitätssicherung	7
3	.2.2.	Definition	7
3	.2.3.	Bewerber und Bewerberinnen	8
3	.2.4.	Inhaltliche und formale Qualitätsziele und -standards	
3	.2.5.	Festgeschriebene Prozesse	8
3	.2.6.	Ausreichende personelle Ressourcen zur Erfüllung des Programmauftrags	8
3	.2.7.	Qualitätssicherungssystem (QSS)	9
3	.2.8.	Das QSS beinhaltet nachstehende Elemente:	9
3	.2.9.	Vor der Sendung/Ausstrahlung	9
3	.2.10.	Während der Sendung/Ausstrahlung	9
3	.2.11.	Nach der Sendung/Ausstrahlung (Beitragsbesprechung)	10
3	.2.12.	Prozessorientierte Sicherung	10
3	.2.13.	Arbeitsbedingungen	11
3	.2.14.	Jobbeginn; Selektionskriterien	11
3	.2.15.	Aus- und Weiterbildung	11
3	.2.16.	Ausbildung	12
3	.2.17.	Weiterbildung	12
3	.2.18.	Allgemeines	14
3	.2.19.	Das Programm im Detail	14
3	.2.20.	Sendungsarten, die der Leistungsauftrag ausschliesst	17
3.3	. Pro	duktion	17
3	.3.1.	Infrastruktur	17
3	.3.2.	Vorgesehene Anzahl Stellen	18
3	.3.3.	Kooperationspartner im Programmbereich	18

3.3	.4. Andere Veranstalter	19
4.	FINANZIERUNG	20
4.1.	Eigenkapital	20
4.2.	Fremdkapital	21
4.3. 4.3.		
4.3	.2. Erstes Planjahr	21
4.3	•	
4.4.	Ertragsberechnung	21
4.5.	Zusammenfassung der Kennzahlen	22
5.	INFORMATIONEN ZU BESONDEREN PFLICHTEN	23
5.1.	Richtlinien	23
5.2.	Einführung Qualitätssicherungssystem	23
5.3.	Trennung der redaktionellen Tätigkeit von wirtschaftlichen Aktivitäten	23
5.4.	Mehr als 2 Gesuche für eine Radiokonzession	23
5.5.	Gegenrecht mit ausländischen Staaten	23
6.	VERBREITUNG	24
7.	ZUSATZDIENSTE	25
7.1.	geplante Zusatzdienste	25
8.	WEITERE BEMERKUNGEN UND AUSFÜHRUNGEN	26

3. Programm

3.1. Art der geplanten Fernsehprogramme

3.1.1. Inhalt, Struktur, zeitlicher Umfang

Valais Wallis TV SA betreibt zwei unabhängige Medien mit einem lokal/regionalem Schwerpunkt. Die beiden Programme der beiden Unternehmen Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG informieren, unterhalten und bieten Dienstleistungen aus dem jeweiligen Teil des Wallis, wobei sie die Kooperation und den Programmaustausch intensiv pflegen. Eines der Ziele ist es, dem Gesamtwallis in der jeweiligen Sprache die Informationen (französisch oder deutsch) zu präsentieren. Subsidiär sollen News aus den übrigen Landesteilen der Schweiz sowie der Welt eingebaut werden. Es handelt sich um ein Vollprogramm (24h).

Unterwallis und Chablais

Das Programm von Tele Valais Romand SA sendet in französisch und ist eine Newsprogramm, das während 24 Stunden in der Stundenschlaufe gesendet wird. Es ist ein Mehrheitenprogramm im Sinn einer medialen Klammer für die Region und den Kanton Wallis. Es ist ein Spiegel der Gesellschaft, der regionalen Besonderheiten und Kulturen sowie der Ereignisse in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Sport - je nach Bedeutung mit entsprechender Ausführung. Das Haupt-Zielpublikum die französisch sprechenden Walliserinnen und Walliser.

Tele Valais Romand versteht sich als Forumsmedium. Das Programm verbindet und fördert den Dialog zwischen den einzelnen Talschaften. Es bietet Personen, Gruppen und Ansichten eine Plattform. Es zeigt die Entwicklungen und Zusammenhänge der Bergregion auf. Wer Tele Valais Romand sieht, kann sich eine eigene Meinung bilden und wird umfassend informiert.



émissions Tele Valais Romand

l'heure	Lundi	Mardi	Mercredi	Jeudi	Vendredi	Samedi	Dimanche	
18:00	le journal	le journal	le journal	le journal	le journal	le journal	le journal	
18:13	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	
18:15	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	
18:18	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	
18:20	le valais	le valais	le valais	le valais	le valais	le valais	le valais	
10.20	ça mouve	ça mouve	ça mouve	ça mouve	ça mouve	ça mouve	ça mouve	
18:30	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	
18:55	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	
18:59	Sponsoring	Sponsoring	Sponsoring	Sponsoring	Sponsoring	Sponsoring	Sponsoring	
10.59	le temps	le temps	le temps	le temps	le temps	le temps	le temps	
19:00	le journal	le journal	le journal	le journal	le journal	le journal	le journal	
19:13	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	
19:15	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	
19:18	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	
19:20	prochaines	prochaines	prochaines	prochaines	prochaines	prochaines	prochaines	
19.20	emissions	emissions	emissions	emissions	emissions	emissions	emissions	
19:25	l'agenda	l'agenda	l'agenda	l'agenda	l'agenda	l'agenda	l'agenda	
19:30	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	
19:55	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	
20:00 -	0 - le 60 Minutes de 19:00 jusqu'à 20:00 heure se répète jusqu'à le prochain jour à 18:00 heure							
17:59	(sauf il y a des actualités)							

Oberwallis

Das Programm von Tele Oberwallis AG sendet in deutsch und ist eine Newsprogramm, das während 24 Stunden in der Halbstundenschlaufe gesendet wird. Es ist ein Mehrheitenprogramm im Sinn einer medialen Klammer für das Oberwallis und den Kanton Wallis. Es ist ein Spiegel der Gesellschaft, der regionalen Besonderheiten und Kulturen sowie der Ereignisse in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Sport - je nach Bedeutung mit entsprechender Ausführung. Das Haupt-Zielpublikum ist das deutsch sprechende Wallis.

Tele Oberwallis versteht sich als Forumsmedium. Das Programm verbindet und fördert den Dialog zwischen den einzelnen Talschaften. Es bietet Personen, Gruppen und Ansichten eine Plattform. Es zeigt die Entwicklungen und Zusammenhänge der Bergregion auf. Wer Tele Oberwallis sieht, kann sich eine eigene Meinung bilden und wird umfassend informiert.



Programm von Tele Oberwallis

Start am 4. Januar 2007

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag			
06:00 16:59	Tele Oberwallis mit Infokanal (wie bisher), News, Wetter, Werbung aus dem Programm von Tele Oberwallis									
17:00 17:58	Bildungsfernsehen	Bildungsfernsehen	Bildungsfernsehen	Bildungsfernsehen	Bildungsfernsehen	Bildungsfernsehen	Bildungsfernsehen			
17:59	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor			
18:00	Mediashop I	Mediashop I	Mediashop I	Mediashop I	Mediashop I	Mediashop I	Mediashop I			
18:15	Mediashop II	Mediashop II	Mediashop II	Mediashop II	Mediashop II	Mediashop II	Mediashop II			
18:30						Werbung	Werbung			
18:33		Lifestyle	Murmi		Murmi	Kochen u.a. Walliser Rezepte	Gesundheit			
18:40 18:48			Tierisch	-Ferien im Wallis/ Globe TV	Tierisch mit Walliser Tierheime	Walliser Bote-Talk	RhoneZeitung- Magazin Kochen u.a. Walliser Rezepte			
18:55	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Verbung			
18:59	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor			
19:00	News	News	News	News	News	News	News			
19:04	Wetterhinweis	Wetterhinweis	Wetterhinweis	Wetterhinweis	Wetterhinweis	Wetterhinweis	Wetterhinweis			
19:05	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung			
	Walliser Wetter	Walliser Wetter	Walliser Wetter	Walliser Wetter	Walliser Wetter	Walliser Wetter	Walliser Wetter			
19:07	mit Oberwalliser	mit Oberwalliser	mit Oberwalliser	mit Oberwalliser	mit Oberwalliser	mit Oberwalliser	mit Oberwalliser WebCams			
	WebCams	WebCams	WebCams	WebCams	WebCams	WebCams				
19:08	Sendehinweis	Sendehinweis	Sendehinweis	Sendehinweis	Sendehinweis	Sendehinweis	Sendehinweis			
19:10	Signet	Signet	Signet	Signet	Signet Signet		Signet			
19:11	Tierisch		Automobil TV	RhoneZeitung- Magazin			RhoneZeitung- Magazin			
19:19	mit Walliser Tierheime	Walliser Bote-Talk	Kochen u.a. Walliser Rezepte	Gesundheit	Lifestyle	Walliser Bote-Talk	Kochen u.a. Walliser Rezepte			
19:25	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung Werbung		Werbung			
19:27	Walliser Veranstaltungs- kalender	Walliser Veranstaltungs- kalender	Walliser Veranstaltungs- kalender	Walliser Veranstaltungs- kalender	Walliser Veranstaltungs- kalender	Walliser Veranstaltungs- kalender	Walliser Veranstaltungs- kalender			
19:28	In Memoriam Walliser Verstorbene	In Memoriam Walliser Verstorbene	In Memoriam Walliser Verstorbene	In Memoriam Walliser Verstorbene	In Memoriam Walliser Verstorbene	In Memoriam Walliser Verstorbene	In Memoriam Walliser Verstorbene			
19:29	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor			
19:30	Die 30 Minuten von 19:00 bis 19:30 Uhr werden bis um 06:00 Uhr am nächsten Tag wiederholt, dann findet der Infokanal statt, der um die News und das Wetter sowie die Werbung aus dem Programm von Tele Oberwallis ergänzt wird. (Programmänderungen aus Aktualitätsgründen wie Politik, Sport etc. sind immer vorbehalten.)									

3.1.2. Anteil der Sendungen am Versorgungsgebiet

Die beiden Fernsehprogramme sind sowohl regional als auch kantonal. Beide sollen im ganzen Kanton ausgestrahlt werden und lassen der Walliser Bevölkerung die Wahl, ob sie nun das Regionalfernsehen mit Schwerpunkt Oberwallis in deutsch oder jenes mit Schwerpunkt Mittel- und Unterwallis, ergänzt mit der Region Chablais in französisch sehen wollen. 80 % des Programms haben in beiden Programmen eine Walliser Ausrichtung, die weiteren 20 % interessieren die Walliserinnen und Walliser im Versorgungsgebiet. Tele Oberwallis hat zudem noch ein Bildungsfernsehen. Zwischen 17:00 und 17:59 Uhr wird in Zusammenarbeit mit der Fernfachhochschule ein Bildungsfernsehen gemacht, welches der Walliser Bevölkerung das Wallis näher bringen soll. Insbesondere soll dies helfen, die Kluft zwischen den beiden Sprachregionen zu überwinden.

3.2. Leistungsauftrag

INPUT

3.2.1. Qualität und Qualitätssicherung

Valais Wallis TV setzt sich für journalistische Qualität und deren Sicherung mit präventiven, den Produktionsprozess begleitenden und korrektiven Elementen ein. Valais Wallis TV erkennt das Konzept des Total Quality Managements (TQM)¹ als geeignet und strebt nach Vorgaben des Konzessionsgebers eine Zertifizierung im Einklang mit den anderen Fernsehen an.

3.2.2. Definition

TQM ist ein Management-Konzept, das es ermöglicht journalistische Qualität in Medienbetrieben zu entwickeln, steuern und zu sichern. Es ist eine Führungsmethode, die sich für Redaktionen anbietet. Sie lässt journalistische Freiräume und stellt die Qualität in den Mittelpunkt der Tätigkeiten. Dazu braucht es klare Strukturen, Ziele und Rahmenbedingungen:

- o alle Mitarbeiter sind im steten Prozess integriert;
- o die Prozessorientierung hat klaren Zielvorgaben;
- es wird Rücksicht auf die Besonderheiten der Branche und des Versorgungsgebiets genommen;
- es wird ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess angestrebt;
- Aus- und Weiterbildungskonzepte bilden die Grundlage.

Zu den wesentlichen Prinzipien der TQM Philosophie zählen:

- Qualität orientiert sich am Hörer,
- Qualität wird mit Mitarbeitern aller Bereiche und Ebenen erzielt,
- Qualität umfasst mehrere Dimensionen, die durch Kriterien operationalisiert werden müssen,
- Qualität ist kein Ziel, sondern ein Prozess, der nie zu Ende geht,
- Qualität bezieht sich nicht nur auf Produkte, sondern auch auf Dienstleistungen,
- Qualität setzt aktives Handeln voraus und muss erarbeitet werden.



¹ Total Quality Management (TQM), bisweilen auch Umfassendes Qualitätsmanagement, bezeichnet die durchgängige, fortwährende und alle Bereiche einer Organisation (Unternehmen, Institution, etc.) erfassende aufzeichnende, sichtende, organisierende und kontrollierende Tätigkeit, die dazu dient, Qualität als Systemziel einzuführen und dauerhaft zu garantieren. TQM benötigt die volle Unterstützung aller Mitarbeiter um zum Erfolg zu führen.



3.2.3. Bewerber und Bewerberinnen

Qualität wird - gestützt durch das Organisationsreglement, Leitbild und das Redaktionsstatut sowie durch die Grundsätze der Programmschaffenden von Valais Wallis TV bzw. Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG – mit geregelten Abläufen, Kompetenzen und anwendbaren Instrumenten erreicht. Valais Wallis TV bzw. Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG haben die wichtigsten Informationen für die Mitarbeiter in einem Ausbildungshandbuch zusammengefasst. Hinzu kommen die Pflichtenhefte der Programmmitarbeiter.

3.2.4. Inhaltliche und formale Qualitätsziele und -standards

Regelmässige Mitarbeitergespräche mit persönlichen Leistungsvereinbarungen im Sinne eines Beurteilungs- bzw. Qualifikationsgesprächs stecken die Erwartungen an einen Mitarbeiter ab. Dieser ist sich in Bezug auf die Ziele im Klaren und versucht diese grundsätzlich, ergänzend mit lenkenden Massnahmen, zu erreichen. Regelmässige Mitarbeitergespräche bezüglich der Erreichung der Leistungsziele sind die ständige Kontrolle dazu.

3.2.5. Festgeschriebene Prozesse

Mittels täglicher Sitzungen wie Feedbacks, Programm- und Redaktionssitzungen sowie Beitragssichtung werden die Arbeiten kontrolliert und auch korrigiert. Wo Mängel bei einem Mitarbeiter festgestellt werden, wird im gegenseitigen Einvernehmen dieser in eine Ausbildung geschickt (extern oder intern), wo er das entsprechende Handwerk zusätzlich erlernt.

3.2.6. Ausreichende personelle Ressourcen zur Erfüllung des Programmauftrags

Valais Wallis TV SA bzw. Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG wird im Bereich Programm 16 Mitarbeiter haben. Zusätzlich werden 8 Mitarbeiter ausgebildet. Dies erfolgt in einem zweijährigen Lehrgang, welcher sich nach einem bestimmten Ausbildungskonzept richtet. Zudem hat Valais Wallis TV SA bzw. Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG im Programm 30 freie Mitarbeiter, welche nach ihrem fachlichen Know-How eingesetzt werden.





Im Bereich Werbung arbeiten neun Mitarbeiter, welche gemäss Organigramm eingesetzt werden.

Im Bereich Technik arbeiten zwei Mitarbeiter. Zudem werden zwei Mitarbeiter während zwei bis vier Jahren zu Informatikern ausgebildet.

3.2.7. Qualitätssicherungssystem (QSS)

Als Planungs- und Kontrollsystem hat Valais Wallis TV bereits heute ein redaktionelles Workflow-Management auf Internetbasis entwickelt, welches sämtliche Planungs-, Redigierungs-, Überwachungs- und Dokumentationssysteme beinhaltet. Dies wird Valais Wallis TV-Generalplan genannt.

3.2.8. Das QSS beinhaltet nachstehende Elemente:

3.2.9. Vor der Sendung/Ausstrahlung

Das Team setzt sich ab der Beitragsplanung im täglichen Gespräch und den regelmässigen Redaktionssitzungen damit auseinander, wie die Qualitätsziele erreicht und in den Beiträgen umgesetzt werden können. Bevor ein Beitrag auf Sendung geht, erfolgt eine "Endkontrolle" bzw. Beitragsabnahme mit Rücksicht auf die definierten Qualitätskriterien sowie die Aktualität.

3.2.10. Während der Sendung/Ausstrahlung

Es wird ein externes und internes Monitoring² eingeführt bzw. weiter ausgebaut. Internes sowie externes Monitoring sind zusätzliche qualitätssichernde Massnahmen. Valais Wallis TV kennt ein internes Monitoring durch den zuständigen Abteilungsleiter und ausführende programmverantwortliche Person.

² Monitoring ist ein Überbegriff für die unmittelbare systematische Erfassung, Beobachtung oder Überwachung eines Vorgangs oder Prozesses mittels technischer Hilfsmittel oder anderer Beobachtungssysteme. Die Funktion des Monitorings besteht darin, bei einem beobachteten Ablauf bzw. Prozess steuernd einzugreifen, sofern dieser nicht den gewünschten Verlauf nimmt bzw. bestimmte Schwellwerte unter- bzw. überschritten sind.





3.2.11. Nach der Sendung/Ausstrahlung (Beitragsbesprechung)

Nach der Sendung gibt es geregelte und teamübergreifende Sendekritik. Diese findet innerhalb der täglichen Redaktionssitzungen statt und zeigt, ob die gesetzten Ziele erreicht wurden und was verbessert werden kann. Dabei finden Besprechungen im Team statt, welches in einer Selbstkontrolle Beiträge und Nachrichten beurteilt (Carmen Thomas-System).

Ein externes Monitoring findet durch eine journalistisch versierte externe Fachperson, welche stichprobenweise und regelmässig anhand einer Checkliste auf journalistische, formale und qualitätssichernde Aspekte eingeht und diese der Redaktion vermittelt, statt.

Ausgenommen sind Live-Sendungen, ungeplante aktuelle Ereignisse sowie Nachrichten. Hierbei ist lediglich das Monitoring als qualitätssichernde Massnahme möglich.

3.2.12. Prozessorientierte Sicherung

Die Arbeitsprozesse bei Valais Wallis TV bzw. Tele Oberwallis und Valais Wallis TV beinhalten folgende Elemente:

- geregelter Ablauf der t\u00e4glichen Redaktionssitzungen (09.00 Uhr) mit Videokonferenzschaltung zum Partnerfernsehen
- Sendekritiken innerhalb der Redaktionssitzungen
- o Beitragsabnahme
- o Teamsitzungen, monatlich sowie quartalsweise
- Systematische Agenda-Führung mit Inputliste
- Feedback-Kultur
- o Bestimmung von individuellen Ausbildungsmassnahmen
- Checklisten

Als externe Stellen liefern die Medien- und Publikumsforschung der Publica Data AG sowie WEMF Informationen über das Nutzungsverhalten.





3.2.13. Arbeitsbedingungen

Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG bekennen sich zu neuzeitlichen Anstellungsbedingungen im Rahmen des Arbeitsrechts und der Radiobranche. Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG haben einen einheitlichen Arbeitsvertrag³ sowie ein vom Staate Wallis anerkanntes Spesenreglement⁴. In diesen beiden Dokumenten sind die Ferien, die Lohnfortzahlung bei Unfall und Krankheit, Mutterschaft sowie die finanziellen Aufwendungen des Mitarbeiters im Zusammenhang mit der Arbeitstätigkeit geregelt. Um im Krankheits- oder Unfallereignis die Aufwendungen im Rahmen des Budgets zu halten, werden Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG entsprechende Versicherungen abschliessen, welche die Lohnfortzahlungen decken.

Mitarbeiter von Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG sind im Rahmen des BVG versichert und haben die gesetzliche Vorsorge.

3.2.14. Jobbeginn; Selektionskriterien

Bei Ausschreibungen einer Stelle achten die Walliser TV's auf eine genaue Ausschreibung, welches bereits das Anforderungsprofil auflistet und ankündigt, dass ein Eintrittstest und ein Job Casting geplant sind.

Bei Bewerbern ist zu Beginn der Anstellung ein Eintrittstest (Allgemeinbildung) sowie ein Job Casting geplant. Es kann u.E. nicht angehen, dass ein Mitarbeiter des Walliser TV's das Wallis, seine Politik und seine Kulturen nicht kennt. Es ist selbstverständlich, dass der Bewerber über seine Nichtanstellung und die Gründe eingehend in einem Gespräch informiert wird.

3.2.15. Aus- und Weiterbildung

Kompetente Mitarbeiter und gut ausgebildeter Nachwuchs sind der Garant für ein publikumsnahes Programm mit hoher Qualität und damit die Garantie für den kommerziellen Erfolg und die Erhaltung der Arbeitsplätze. Aus- und Weiterbildung fördert und sichert journalistische Qualität. Zudem bildet sowohl das Mittel- wie auch Unterwallis und

⁴ Spesenreglement der TV's.



³ Muster Arbeitsvertrag der TV's



das Oberwallis jeweils ein Gebiet, das eine sprachliche und kulturelle Einheit und damit Eigenständigkeit darstellt, die es mit sich bringt, dass qualifizierte Mitarbeiter auf dem Arbeitsmarkt nicht rekrutierbar sind. In der Folge "müssen die TV's alle Mitarbeiter selbst ausbilden.

3.2.16. Ausbildung

Der redaktionelle Status von Redaktionsmitgliedern hängt von der individuellen Ausbildung und der Aufenthaltsdauer in der Redaktion ab:

Stagiaires

Journalistische Anfänger (keine wesentlichen Vorkenntnisse) werden als Stagiaires eingestellt. Sie durchlaufen eine zweijährige Inhouse-Ausbildung mit externen Ausbildern und partiellen externen Kursen. Für die Stagiaires kennen Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG den Ausbildungsvertrag⁵ mit dem Ausbildungsprogramm Stagiaires⁶.

Ein Stagiaire macht zudem immer nach Beendigung der Inhouse-Ausbildung die externe Ausbildung (zwei Jahre) am MAZ mit Diplomausbildung zum Journalismus.

Bei der Inhouse-Ausbildung übernehmen Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG sämtliche Kosten und Spesen. Bei der externen Ausbildung trägt der Mitarbeiter 50 % aller Kosten.

3.2.17. Weiterbildung

Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG wird die permanente Weiterbildung extensiv pflegen. Diese findet sowohl intern wie extern statt. Sie ist sowohl individuell (z.B. Sprachausbildung, Bildschirmpräsenz, Stand-up Beiträge) wie auch in Workshops (z.B. jährliches dreitägiges Weiterbildungsseminar für alle Mitarbeiter von Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG) strukturiert. Einer der Schwerpunkte ist dabei die Sprache und damit verbunden die Artikulierung, Beitragsdarstellung, die Satzbildung und das Schreiben für den Bildschirm. Dies ist verbunden mit Monitoring und Coaching. Ebenso wichtig ist die Erfahrung bzw. Vertrautheit mit der neusten Technik.

⁶ Ausbildungsprogramm Stagiaires



⁵ Ausbildungsvertrag der TV's



Externe Institutionen, in die Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG die Mitarbeiter zur Weiterbildung entsendet: Institute

- Universität Freiburg, Freiburg
- MAZ, Medienausbildungszentrum, Luzern
- Hochschule Mittweida, Mittweida (Dresden)
- Fachhochschule f
 ür Wirtschaft und Technik, Chur

Externes Coaching

- Allmediaconsulting AG, Christian Stärkle, Rothrist
- Sprechschulung, Regula Siegfried, Basel

Der modularisierte Studiengang ist akkreditiert und entspricht den neuen europäischen Standards.



⁷ Seit 1994 verbindet die Hochschule Mittweida im Studiengang Medientechnik zwei Berufsbilder, die früher getrennt gelehrt wurden: das des Ingenieurs und des Journalisten. Die rasante Entwicklung im IT-Bereich und die Konvergenz vorhandener Verbreitungswege rufen viele neue Anwendungsmöglichkeiten hervor, die technisch umgesetzt, inhaltlich gefüllt und vermarktet werden wollen. Auf die Absolventen der Medientechnik wartet eine nach wie vor expandierende und vielfältige Branche. Diese benötigt flexible Mitarbeiter und Führungskräfte mit einer breiten Palette an Kenntnissen und Fertigkeiten sowohl im technischen, im publizistischen als auch im wirtschaftlichen Bereich. Je nach persönlicher Profilierung während des Studiums und in der praktischen Projektarbeit nehmen die Absolventen aus Mittweida Aufgaben wahr, die ganz unterschiedliche Berufsbilder widerspiegeln: Redakteure und Producer in klassischen Medien, Online-Redakteure und Webreporter, Content-Manager, Screen-Designer, Multimedia-Programmierer, Kameraleute, Cutter, Regisseure und schließlich auch Entwicklungs- und Betriebstechniker, Projekt- und Vertriebsingenieure.

OUTPUT

3.2.18. Allgemeines

Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG wollen je ein qualitativ hoch stehendes regionales Fernsehprogramm mit einer überdurchschnittlichen Zuschauerresonanz in der Bevölkerung des Wallis etablieren.

3.2.19. Das Programm im Detail

Das Programm passt sich dem gesellschaftlichen Wandel im Versorgungsgebiet an. Nachstehend der detaillierte Senderaster von Montag bis Sonntag. Beide Programme strahlen in Abänderung des Programms live die Grossratsdebatten aus. Für beide Programme gilt der Grundsatz: Aktualität vor starren Sendegefässen. Es kann zu jeder Zeit aus Aktualitätsgründen das Programm geändert werden.

Tele Valais Romand SA

Es ist dies das französische Walliser Fernsehprogramm, das im ganzen Kanton ausgestrahlt wird und während 24 Stunden in einer Stundenschlaufe wiederholt wird.

emmissions Tele Valais Romand

l'heure	Lundi	Mardi	Mercredi	Jeudi	Vendredi	Samedi	Dimanche	
18:00	le journal	le journal	le journal	le journal	le journal	le journal	le journal	
18:13	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	
18:15	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	
18:18	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	
18:20	le valais	le valais	le valais	le valais	le valais	le valais	le valais	
10.20	ça mouve	ça mouve	ça mouve	ça mouve	ça mouve	ça mouve	ça mouve	
18:30	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	
18:55	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	
18:59	Sponsoring	Sponsoring	Sponsoring	Sponsoring	Sponsoring	Sponsoring	Sponsoring	
10.59	le temps	le temps	le temps	le temps	le temps	le temps	le temps	
19:00	le journal	le journal	le journal	le journal	le journal	le journal	le journal	
19:13	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	
19:15	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	Meteo en valais	
19:18	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	
19:20	prochaines	prochaines	prochaines	prochaines	prochaines	prochaines	prochaines	
19.20	emissions	emissions	emissions	emissions	emissions	emissions	emissions	
19:25	l'agenda	l'agenda	l'agenda	l'agenda	l'agenda	l'agenda	l'agenda	
19:30	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	le débat du jour	
19:55	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	la pub	
20:00 -	le 60 Minutes de 19:00 jusqu'à 20:00 heure se répète jusqu'à le prochain jour à 18:00 heure							
17:59	(sauf il y a des actualités)							



Le journal

Dies ist die Newssendung für das Mittel- und Unterwallis sowie den Chablais. Sie wird täglich neu gemacht und im Look einer straffen Newssendung präsentiert. Sie ist modern, schnell und geht, wo notwendig in die Tiefe. Sie wird im Beitragsaustausch (Bilder) mit Tele Oberwallis hergestellt.

Meteo en valais

Das Wetter im Wallis ist so vielseitig, wie kaum in einem anderen Kanton der Schweiz. Ist das Mittel- und Oberwallis durch die Topografie abgeschottet, so ist das Unterwallis (St. Maurice bis St. Gingolph) vom Genfersee beeinflusst. Hat das Goms noch Winter, so ist es denkbar, dass am Genfersee, in Le Bouveret, bereits der Frühling begonnen hat. Und gerade diese Unterschiede finden im Walliser Wetter statt. Auch hier findet der Bilderaustausch mit Tele Oberwallis statt.

Le Valais ca move

Ein aktueller Sidekick-Beitrag, der u.a. "Gesehen und Gesehen werden" zum Inhalt hat und im Boulevardstil daher kommt.

Le débat du jour

Dies ist die tägliche Talksendung, die je nach Bedarf auch bei Tele Oberwallis ausgetrahlt wird. Diese Sendung hat die aktuelle Geschichte des Tages zum Inhalt und richtet sich mehrheitlich nach den politischen und gesellschaftlichen Ereignissen des Wallis.

L'agenda

Dies ist der Veranstaltungskalender, der neben den Veranstaltungen aus dem Mittelund Unterwallis sowie dem Chablais auch jene des Oberwallis zum Inhalt hat, sofern sie eine gewisse Ausstrahlung in den anders sprachigen Teil des Kantons haben.

Tele Oberwallis

Es ist dies das deutsche Walliser Fernsehprogramm, das im ganzen Kanton ausgestrahlt wird und während 24 Stunden in einer Halbstundenschlaufe wiederholt wird.

Programm von Tele Oberwallis Start am 4. Januar 2007										
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag			
06:00 16:59	Tele Oberwallis mit Infokanal (wie bisher), News, Wetter, Werbung aus dem Programm von Tele Oberwallis									
17:00 17:58	Bildungsfernsehen	Bildungsfernsehen	Bildungsfernsehen	Bildungsfernsehen	Bildungsfernsehen	Bildungsfernsehen	Bildungsfernsehen			
17:59	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor			
18:00	Mediashop I	Mediashop I	Mediashop I	Mediashop I	Mediashop I	Mediashop I	Mediashop I			
18:15	Mediashop II	Mediashop II	Mediashop II	Mediashop II	Mediashop II	Mediashop II	Mediashop II			
18:30		'	·	'		Werbung	Werbung			
18:33	Ferien im Wallis/	Lifestyle	Murmi	Ferien im Wallis/	Murmi	Kochen u.a. Walliser Rezepte	Gesundheit			
18:40	Globe TV			Globe TV	Tierisch	Walliser Bote-Talk	RhoneZeitung- Magazin			
18:48					mit Walliser Tierheime	Wallisel Dote-Talk	Kochen u.a. Walliser Rezepte			
18:55	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung			
18:59	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor			
19:00	News	News	News	News	News	News	News			
19:04	Wetterhinweis	Wetterhinweis	Wetterhinweis	Wetterhinweis	Wetterhinweis	Wetterhinweis	Wetterhinweis			
19:05	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung			
	Walliser Wetter	Walliser Wetter	Walliser Wetter	Walliser Wetter	Walliser Wetter	Walliser Wetter	Walliser Wetter			
19:07	mit Oberwalliser	mit Oberwalliser	mit Oberwalliser	mit Oberwalliser	mit Oberwalliser	mit Oberwalliser	mit Oberwalliser			
	WebCams	WebCams	WebCams	WebCams	WebCams	WebCams	WebCams			
19:08	Sendehinweis	Sendehinweis	Sendehinweis	Sendehinweis	Sendehinweis	Sendehinweis	Sendehinweis			
19:10	Signet	Signet	Signet	Signet	Signet	Signet	Signet			
19:11	Tierisch	Walliser Bote-Talk	Automobil TV	RhoneZeitung- Magazin	Lifestyle	Walliser Bote-Talk	RhoneZeitung- Magazin			
19:19	mit Walliser Tierheime	Wallsel Bote-Talk	Kochen u.a. Walliser Rezepte	Gesundheit	Lifestyle	Walliser Dote-Talk	Kochen u.a. Walliser Rezepte			
19:25	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung	Werbung			
	Walliser	Walliser	Walliser	Walliser	Walliser	Walliser	Walliser			
19:27	Veranstaltungs- kalender	Veranstaltungs- kalender	Veranstaltungs- kalender	Veranstaltungs- kalender	Veranstaltungs- kalender	Veranstaltungs- kalender	Veranstaltungs- kalender			
	In Memoriam	In Memoriam	In Memoriam	In Memoriam	In Memoriam	In Memoriam	In Memoriam			
19:28	Walliser	Walliser	Walliser	Walliser	Walliser	Walliser	Walliser			
	Verstorbene	Verstorbene	Verstorbene	Verstorbene	Verstorbene	Verstorbene	Verstorbene			
19:29	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor	Zeitsponsor			
19:30	Die 30 Minuten von 19:00 bis 19:30 Uhr werden bis um 06:00 Uhr am nächsten Tag wiederholt, dann findet der Infokanal statt, der um die News und das Wetter sowie die Werbung aus dem Programm von Tele Oberwallis ergänzt wird. (Programmänderungen aus Aktualitätsgründen wie Politik, Sport etc. sind immer vorbehalten.)									

News

Dies ist die Newssendung für das Oberwallis. Sie wird täglich neu gemacht und im Look einer straffen Newssendung präsentiert. Sie ist modern, schnell und geht, wo notwendig in die Tiefe. Sie wird im Beitragsaustausch (Bilder) mit Tele Valais Romand hergestellt.

Walliser Wetter

Das Wetter im Wallis ist so vielseitig, wie kaum in einem anderen Kanton der Schweiz. Ist das Mittel- und Oberwallis durch die Topografie abgeschottet, so ist das Unterwallis (St. Maurice bis St. Gingolph) vom Genfersee beeinflusst. Hat das Goms noch Winter,



so ist es denkbar, dass am Genfersee, in Le Bouveret, bereits der Frühling begonnen hat. Und gerade diese Unterschiede finden im Walliser Wetter statt. Auch hier findet der Bilderaustausch mit Tele Valais Romand statt.

Walliser Veranstaltungskalender

Dies ist der Veranstaltungskalender, der neben den Veranstaltungen aus dem Oberwallis auch jene des Mittel- und Unterwallis sowie der Region Chablais zum Inhalt hat, sofern sie eine gewisse Ausstrahlung in den anders sprachigen Teil des Kantons haben.

3.2.20. Sendungsarten, die der Leistungsauftrag ausschliesst

Selbstverständlich halten sich Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG an die Vorgaben bezüglich der Radarwarnungen und der pornografischen Werbung. Bezüglich der Wettbewerbe ist anzuführen, dass diese bei Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG nicht primär ausgerichtet werden, um zusätzliche Ertrag zu generieren. Es sollen aber die Preise und die direkten Aufwendungen im Zusammenhang mit den Wettbewerben mittels einer Mehrwertnummer genierbar sein.

3.3. Produktion

3.3.1. Infrastruktur

Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG hat voraussichtlich je ein Studio in Sitten, Monthey, Visp und Brig mit einer kompletten Infrastruktur zum Senden. Die Studios haben eine Grösse von ca. 20 m². Zudem haben Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG voraussichtlich an jedem Sendestandort zwei Schnittplätze (Ausnahme Brig). Im weiteren haben Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG zehn Laptops auf denen problemlos ein Beitrag bearbeitet und geschnitten werden kann. Die Studios werden auch als Zuliefererstudios eingesetzt. Tele Oberwallis speist das Programm in Visp und Tele Valais Romand in Sion ins Kabelnetz ein.

Dies ergibt folgende technische Bestückung pro Sendestandort für die Programmschaffenden:

Sitten

Studio (20 m²), 2 Schnittplätze, 4 Laptops

Monthey

Studio (20 m²), 2 Schnittplätze, 2 Laptops

Visp

Studio (20 m²), 2 Schnittplätze, 2 Laptops

Brig

Studio (20 m²), 1 Schnittplatz, 2 Laptops

3.3.2. Vorgesehene Anzahl Stellen

Personalaufwand bei Vollausbau in %

		Valais Wallis	Tele Valais		Tele Ober-		
		TV SA	Rom	and SA	A wallis AG		Total
Studios			Sitten	Monthey	Visp	Brig	
Geschäftsführer/							
Programmleiter			100		100		200
Programm			600	400	300	300	1600
Stagiaires			200	200	200	200	800
Technik			100	100	100		300
Marketing	Akquisition		400	200	200	100	900
	Marketing i.E.S.		100		100		200
Administration/							
Finanzen			150		150		300
Total			1650	900	1150	600	4300

3.3.3. Kooperationspartner im Programmbereich

Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG produzieren den Grossteil ihrer Programminhalte selbst. Vorwiegend produzieren die beiden Walliser Fernsehen zusammen und pflegen die Kooperation äusserst intensiv ohne aber die Rahmenbedingungen wie Sprache, Kultur im eigenen Sendegebiet zu negieren. Im Bereich Wetter, Sport- und Nachrichtenagentur (national/international) kann auf verschiedene Partner (Agenturen) abgestellt werden, wobei die redaktionelle Hoheit



immer bei Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG bleibt:

3.3.4. Andere Veranstalter

Zusammenarbeit mit den anderen Regionalfernsehveranstalter, wobei insbesondere das Programm von Tele Oberwallis AG auf die Sendungen anderer Veranstalter in der Deutschschweiz zurückgreift.



4. Finanzierung

Vergleiche ausführliche Beilagen⁸.

4.1. Eigenkapital

Es sollen wie bereits in der Vorbemerkung angekündigt drei Gesellschaften zu je CHF 100'000.— Aktienkapital gegründet werden. Es ist dies die Konzessionsinhaberin Valais Wallis TV SA



sowie die Betreiberin des Programms für das Mittel- und Unterwallis sowie den Chablais, welche im Eigentum der Mittel- und Unterwalliser Medien sein soll. Sie wird ebenfalls mit einem Aktienkapital^{9 10 11 12} von CHF 100'000.— gegründet und soll noch im ersten Betriebsjahr auf CHF 400'000.— aufgestockt werden.

Tele Valais Romand SA

Hinzu kommt noch die Betreiberin des Oberwalliser Fernsehens, welche ebenfalls mit einem Dotationskapital¹³ von CHF 100'000.— gegründet wurde. Das Aktienkapital dieser Gesellschaft wird ebenfalls im ersten Betriebsjahr auf CHF 400'000.— ¹⁴ ¹⁵ ¹⁶ ¹⁷ ¹⁸ erhöht.

¹⁸ Zusage des Vereins Fernfachhochschule Schweiz vom 5. Dezember 2007



⁸ Erfolgsrechnung und Bilanz während der ersten 5 Betriebsjahre; Investitions- und Abschreibeplan sowie Liquiditätsplan

⁹ Zusage der Rhône-Mediea SA vom 5. Dezember 2007

¹⁰ Zusage der Radio Chablais SA vom 5. Dezember 2007

¹¹ Zusage der Radio Rhône Sa vom 5. Dezember 2007

¹² Zusage der Journal Le Confedere SA vom 5. Dezember 2007

¹³ Handelsregisterauszug vom 5. April 2007

¹⁴ Zusage der Alpmedia AG vom 5. Dezember 2007

 $^{^{\}rm 15}$ Zusage der Mengis Druck und Verlag AG vom 5. Dezember 2007

¹⁶ Zusage der Valaiscom AG vom 5. Dezember 2007

¹⁷ Zusage der Radio Rottu Oberwallis AG vom 5. Dezember 2007



→ Tele Oberwallis

Da das Oberwalliser Fernsehen seine Tätigkeit am 4. Januar 2008 aufnehmen wird, erübrigt es sich, einen Abschluss per Datum des Konzessionsgesuchs beizulegen.

4.2. Fremdkapital

Der Bedarf liegt bei CHF 300'000.— von einem Kreditinstitut¹⁹ bzw. CHF 400'000.— Aktionärsdarlehen mit Rangrücktritt im 2. Betriebsjahr, welches im 5. Betriebsjahr zurück bezahlt werden soll.

4.3. Plandaten

4.3.1. Pläne

Investitions- und Abschreibungen sind in den Planerfolgsrechnungen eingebaut. Die Planbilanzen sowie der voraussichtliche Liquiditätsplan liegen ebenfalls bei.

4.3.2. Erstes Planjahr

Das erste Planjahr wurde detailliert im Liquiditätsplan dargestellt.

4.3.3. Geldflussrechnung

Vergleiche dazu den Liquiditätsplan in Tel III.

4.4. Ertragsberechnung

Sie liegt den Finanzen bei und zeigt auf, dass aufgrund der schwierigen Lage in der Akquisition von Werbesekunden im Regionalfernsehen mit einem tiefen Tarifansatz gerechnet wird. Da im Wallis davon ausgegangen werden muss, dass die nationalen Werbepartner zu vernachlässigen sind, werden sie auch nicht budgetmässig erhoben. Poolvereinbarung sind aufgrund der noch ausstehenden Sendetätigkeit keine vorhanden.

¹⁹ Kreditzusage der UBS vom 5. Dezember 2007





4.5. Zusammenfassung der Kennzahlen

Sämtliche Kennzahlen sind in Teil III Finanzen aufgeführt.

5. Informationen zu besonderen Pflichten

5.1. Richtlinien

Es versteht sich von selbst, dass sämtliche arbeitsrechtlichen, sozialen und auch arbeitsmoralischen Richtlinien im Sinn des Leistungsauftrags eingehalten werden. Wir bieten Gewähr geltendes Recht einzuhalten. Die Mitarbeiterteams sind ausreichend dotiert, um den Leistungsauftrag erfüllen zu können. Der Anteil der gesamten Betriebskosten, welcher auf das Personal entfällt, beträgt 77 %.

5.2. Einführung Qualitätssicherungssystem

Die Funktion und Leistungsfähigkeit eines Qualitätssicherungssystems muss gemäss Konzessionsausschreibung durch eine externe und unabhängige Institution evaluiert werden. Zur Auswahl stehen vom BAKOM anerkannte Institutionen. Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG verpflichtet sich mit Erhalt der Konzessionen zur Einführung eines Qualitätssicherungssystems, sofern entsprechende Institutionen bereits bezeichnet wurden.

5.3. Trennung der redaktionellen Tätigkeit von wirtschaftlichen Aktivitäten

Durch eine klare strukturelle Trennung in Organisation und Funktionen (siehe Organigramme) wird die Trennung der redaktionellen Tätigkeit von wirtschaftlichen Aktivitäten gesichert.

- · keine Verkaufsperson macht im Programm mit
- kein Programm-Mitarbeiter macht Verkauf.
- keine Stimmen von Programm-Mitarbeitern innerhalb der Werbeblöcke
- Nationale Werbung durch externe Vermittler

5.4. Mehr als 2 Gesuche für eine Radio- oder Fernsehkonzession

Trifft nicht zu.

5.5. Gegenrecht mit ausländischen Staaten

Trifft nicht zu.





6. Verbreitung

Die Bewerberin verfügt über eine ausgebaute Verbreitung. Sie arbeitet mit folgenden Gesellschaften zusammen:

Im Oberwallis besteht mit der Valaiscom AG und Tele Oberwallis bereits eine enge Zusammenarbeit. Die Verbreitung erfolgt über Kabel und DVB-T.

Im Mittel- und Unterwallis erfolgt die Verbreitung vornehmlich über Netplus.ch SA.

7. Zusatzdienste

7.1. geplante Zusatzdienste

Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG hat folgende Zusatzdienste bereits eingeführt oder geplant. Dazu gehören

- Homepage mit Streaming
- Podcasts bzw. Downloads ab Homepage
- E-Mail: Newsletter
- Print (z.B. Tarifdokumentationen)
- SMS
- Newsfeeds
- PDA/WAP
- Infokanal
- Teletext



8. Weitere Bemerkungen und Ausführungen

Valais Wallis TV SA sowie Tele Valais Romand SA und Tele Oberwallis AG wollen die regionalen Informationen ausbauen, neue Inhalte generieren und auf verschiedenen Kanälen nutzbar machen. Dazu wollen wir ab Neukonzessionierung in Zusammenarbeit mit Medien, welche Aktionäre sind, einen Mitarbeiterpool einrichten. Im Rahmen dieses Mitarbeiterpools werden so genannte Multimedia-Reporter ausgebildet, welche Inhalte für Radio und Fernsehen generieren sollen. Die Redaktionen bleiben eigenständig. Durch den Einsatz der Multimedia-Reporter sind Abrufe von zusätzlichen Inhalten möglich. Weiter sollen auch die Nutzer aktiv über das Internet eingebunden werden.

Sitten, Monthey, Visp, Brig, den 5. Dezember 2007